

Willkommen in Sund



Foto: Mari Stefansdotter



Sund Kommune



Die Strassen von Sund leiten uns durch alle Zeiten.



Die Karte über Sund ist eine Karte für eine Reise durch die Geschichte in einer Sommeridylle.

Eine Strasse fängt an in der Grytverksnäset in Sibby. Hier segelt die Schiffe in der Bronzezeit über die Berge, vor dreitausend Jahren segelten sie gegen die Sonne mit toten Häuptlingen an Bord. Jetzt kreuzen sie über Berge und Täler mit Blaubärenblätter an der Schiffsspitze.

Die Strasse geht weiter nach Svelandsberget in Brändbolstad. Hier im Schatten von Skälberget versteckt sich eine Verteidigungsburg aus der Eisenzeit. Vor eintausend Jahren konnte der Feind übers Wasser segeln und an Land gehen, wo heute sich die Strandwiesen von Skolvikdal befinden.

Weiter führt die Strasse entlang der Strände bis zur Landzunge zwischen Östra Kyrksundet und Västra Kyrksundet. Da zwischen üppigem Blattwerk von Kandelaberbirken und Orchideen liegt die Kirche von Sund, die größte auf Åland. Irgendwann vor 800 Jahren fing man an die dicken Steinmauern zu bauen und die Steinkirche ist mit seltener Pracht geschmückt worden. Der Altarschrank vom 15. Jh. ist einzigartig und dazu gibt es auch das mehr als 5 m hohe Triumphkreuz. In Mitte des 13. Jh. hat man Holz für das Kreuz, aus der Nähe von Lübeck geholt.

Übers Wasser ist es auch nicht weit um von der Kirche nach Schloss Kastelholm zu gelangen, über die glitzernden Wellen von Västra Kyrksundet. Als man das Schloss erbaute irgendwann in der Mitte des 12. Jh. lag es auf einer Insel in Slottssundet. Jetzt 1000 Jahre nach der Landerhöhehrung kann man mit trockenen Schuhen über den Wallgraben gehen. Im Schatten vom Schloss fühlt man sich wohl und es gibt viel zu tun. Das Freilichtmuseum Jan Karlsgården liegt Seite an Seite mit dem Gefängnismuseum Vita Björn von 1784. Ein Königshof breitet sich aus am Weststrand von Slottssundet. Da gibt es heute ein Golfplatz, gebaut in unserer Zeit, der tausende Leute zum Golfspielen einlädt.

Die große Poststrasse führt durch Sund. Von 1638 bis 1910 haben die Bauern an dieser Strasse Post und Passagiere von Schweden nach Finnland transportiert. Hier hatten die Reisenden es gut mit Gasthöfen, Pferdestationen und Fähren. Von Bomarsund ist man mit Boot weitergereist nach Vårdö.

Viele Strassen reichen von sehr weit nach Sund. Als der Russische Zar Nikolai im Jahr 1830 befahl eine Festung in Bomarsund zu erbauen, kamen Leute auf den Strassen des ganzen Russischen Imperiums hierher, um zu bauen, Geschäfte zu machen und um Krieg zu führen. Eine kleine Stadtidylle wuchs auf bei der Festung, die später durch die Franzosen und die Engländer 1854 gesprengt wurde.

Heute stehen nur noch granitrote Mauerreste von der Hauptfestung und die Türme da und glühen an den Bergen.

Die Strassen von Sund erstrecken sich durch eine zusammenhängende Kulturlandschaft, wo Erinnerungen gut mit Neuen harmonieren. In Jan Karlsgården veranstaltet man verschiedene Kulturelle Aktivitäten. In Bomarsund veranstaltet man Markttag. Schloss Kastelholm und Festung Bomarsund sind die meist besuchten Sehenswürdigkeiten auf Åland. Zum Golfplatz in Kastelholm kommen etwa 30.000 Golfspieler jedes Jahr. Der Kulturtourismus blüht voll auf in dieser Kommune, die 1993 zu einer von 27 Nationallandschaften in Finnland und die einzige auf Åland gewählt worden ist. Darüber sind wir sehr stolz und zeigen es gerne allen.

Carina Karlsson



Foto: Sonja Berglund



Foto: Günther Pengel

Die Kirche von Sund – Geweiht für den heiligen Johannes der Tauffer, ist die grösste Kirche auf Åland

Die Kirche liegt schön bei Västra Kyrksundet, welche eine lange schmale Meeresbucht war, als Sund Kirche erbaut wurde. Die Kirche besteht aus ein Langhaus, Turm nach Westen, Sakristei nach Norden und Waffenhaus nach Süden. Die erste Bauphase war das Langhaus vermutlich ende des 13 Jh.

In der Kirche gibt es ein imponierendes Triumphkreuz, welches 5,07 m hoch ist. Dieses Kreuz war mal ein so genanntes Ringkreuz, das größte in einer Gemeindekirche. Das Kreuz hat man nun renovieren lassen.

Im Jahre 1672 wurde die erste Orgel auf Åland (2. in ganz Finnland) in der Kirche von Sund aufgestellt. Die Orgelempore war ursprünglich an die Westwand vom Langhaus gebaut. Im Jahre 1920 hat man die Orgelempore umgebaut und es steht heute im Turmteil. Die Bemalungen an der Orgelempore sind gemacht von Abraham Myra. Die heutige Orgel, mit 21 Stimmen, ist 1973 eingeweiht worden und von Kangasala Orgelfabrik gebaut.

Die Einrichtungen und Inventaren in der Kirche sind an den Grossen Unfriedren 1714-1721 beschädigt worden. Außerdem wurde die Kirche auch durch Brände im Jahre 1678 und 1921 beschädigt. Beide Male sind die Kirchenglocken geschmolzen durch die große Hitze. Die jetzigen 2 Glocken wurden 1900 gegossen. Nach dem letzten Brand bekam Sunds Kirche diese Glocken geschenkt vom Finnischen Staat. Die Kirchenversammlungen auf Åland gehören zu Borgå Stift in Finnland.



Foto: Sonja Berglund

Jan Karlsgården



Archiv: Ålands
Turistförbund

In der Nähe von Schloss Kastelholm liegt das Freilichtmuseum Jan Karlsgården. Die Gebäude zeigen einen typisch Äländischen Bauernhof Ende des 19 Jh. Zu einen traditionellen Äländischen Bauernhof gehören ein Wohnhaus, ein Gartenhaus, Speicher, Vorratshaus, Ställe, Scheunen und eine Rauchsauna. In Jan Karlsgården kann man auch die typisch traditionellen Windmühlen besichtigen. Am Mittsommerabend können die Besucher an der traditionellen Mittsommerfeier teilnehmen, wo jedes Jahr ein neuer Mittsommerbaum aufgestellt wird.



Archiv:
Ålands Turistförbund

Vita Björn

In Kastelholm gab es ein Gefängnis in dem die Gefangenen untergebracht wurden, seit das Schloss Kastelholm gebaut wurde. Anfangs hatte man die Gefangenen im Schloss untergebracht. Im 17 Jh. hat man ein Verschlag vor dem Schloss errichtet. Im Jahre 1784 wurde das Gefängnis Vita Björn (Weiße Bär) gebaut. Das Gefängnis hat den Vollzug von 3 verschiedenen Ländern erlebt. Es wurde als Schwedisches Gefängnis erbaut. Als Finnland und Åland 1809 ein Teil vom Russischen Reich wurden war der Vita Björn ein Russisches Gefängnis, bis Finnland 1917 selbständig geworden ist. Der Vita Björn war dann Finnisches Gefängnis bis 1975. Im Gefängnis har unter anderen der letzte zum Tode verurteilte auf Åland die Magd Gustava Johansdotter gesessen, bis zu ihrer Hinrichtung am 13 März 1822.

1

Prästö stugor & camping

Sundsvägen 1758, Prästö
22530 Sund

Tel/fax 44045
Funktelefon 040-7489629
Homepage:
www.goaland.net

Geniesse die Nähe zur
Äländischen Natur, Kultur,
Geschichte und die Nähe zu einer
der grössten Sehenswürdigkeiten
auf Åland.

Wir verfügen über:

- 20 Übernachtungshütten mit Heizung
- Etwa 40 Zeltplätze
- Miniküche
- Ein modernes Servicehaus + Sauna
- Café
- Restaurant mit Grill
- 150 m zu einem Kinderfreundlichen Strand
- Etwa 300 m zur Bomarsund
- In der Nähe schöne Wanderwege
- Etwa 400 m zur Fahrradfähre

2

Golf Restaurangen

Lunch – À la Carte – Kaffee
Geöffnet 9.00 – 21.00

Die Küche ist offen
11.00 – 20.00 Uhr

Tel. 43828

3

Östergårds B & B

Ole Blomqvist
Tel. 43927
(0)40-7654 335

Übernachtungen in einer
ländlichen Umgebung
E-Mail: ostergard@aland.net
Homepage:
<http://home.aland.net/m02400>

4

Pengels stugor

Mångstekta , 22530 Sund
Tel. 45980 , (0)50 5611959
3 kleinere Hütten mit insgesamt
14 Betten

in einer ländlichen Umgebung
E-mail: chrinupe@aland.net
Homepage:
<http://home.aland.net/chrinupe>
www.goaland.net/pengelsstugor

16

Sehenswert in Sund:
www.museum.aland.fi
Tel: +358 (0)18 25426



Bomarsundmuseum &
festungsrüinen

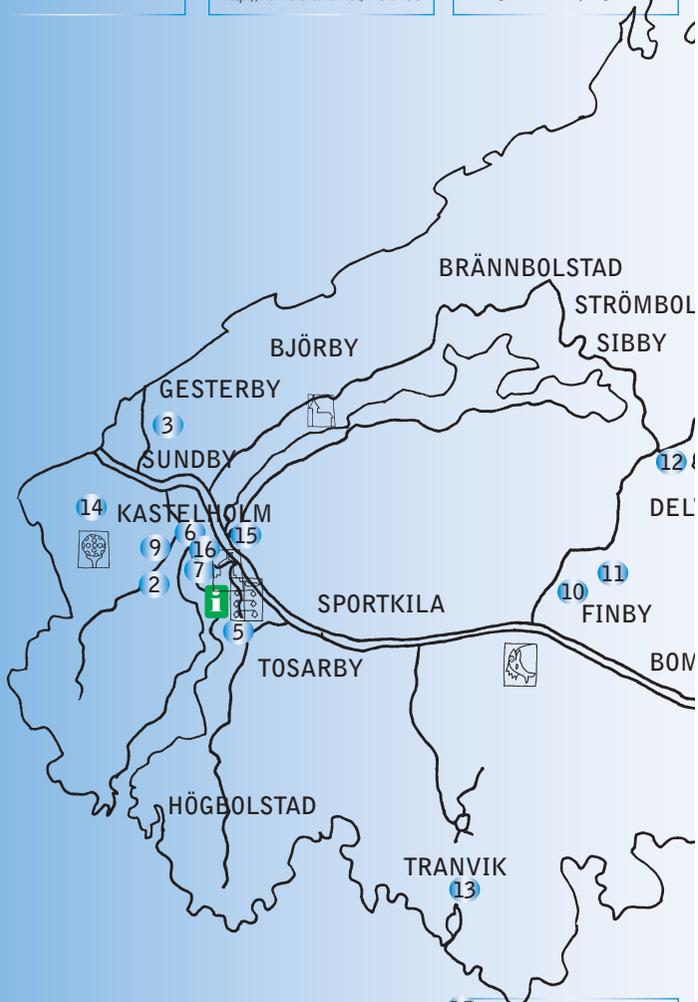


Kastelholms schloss



Jan Karlsgårdens
freilichtsmuseum &
gefängnismuseum
Vita Björn

Museibyrån



15



Kastelholms Måleritjänst

Anders Andersson
Tel. 43818
Fax 43838
Funktelefon 0457-3135882

5 **Kastelholms gästhem & stugor**

 Tosarby, 22520 Kastelholm
 Tel. 43841. Fax. 43741
 Gemütliche Übernachtung mit Frühstück. 2 Km zum Golfplatz.
 Homepage:
www.goaland.net/kastelholmsgasthem

6 **Alandia Escargots Ab**

 22520 Kastelholm
 Tel. / Fax (0)18 – 43964
 Eine Schneckenfarm in der Nähe von Schloss Kastelholm

7 **Das fotografische Museum von Åland**
 22520 Kastelholm
 Tel. / Fax (0)18 – 43964
 Funktelefon [0]457 0595967
 Homepage:
www.goaland.net/fotografiskamuseum

8 **Puttes Camping**
 Geöffnet maj – augusti
 Zeltplatz, Hütten und Kiosk
 Bomarsunds TAXI
 Bomarsund, 22530 Sund
 Tel. 44016 / 44040
 Fax 44047
 Homepage:
www.goaland.net/puttescamping



Schloss Kastelholm



Bomarsund Festungsruienen



Öffentlicher Strand



Friedhof Prästö



Golfplatz Kastelholm



Angelschein



Sunds kirche



Jan Karlsgården Friluftsmuseum, Kastelholm



Prästö Telegraf

9 **Ålands Golfklubb**

 Tel. 018-41500
 Fax 018-19034
 E-Mail:
info@golfclub.aland.fi
 Homepage:
www.agk.aland.fi
 Zwei 36-Loch-Plätze in natürlicher Umgebung. Meist besuchte Golfanlage in Finnland. Von der "Slottsbanda" hat man eine herrliche Aussicht über die Meeresbucht, den Schlossund mit Ålands einzigem Schloss Kastelholm. Saison ist von Mai bis Ende Oktober. Restaurant, ein Golfplatz mit reicher Auswahl, Instruktoren, Umkleideraum mit Sauna.

10 **Ljunggrens Lanthandel**
 Finby, 22530 Sund
 Tel. 45813
 Geöffnet Mo – Fr 9.00 – 18.00
 Sa. 9.00 – 14.00

14 **Fastersby Gård**
 Typischer åländischer Bauernhof mit vielen Tieren.
 Tel./Fax.
 43946 (0)457 053 70 51
 e-post:
fastersby@aland.net
www.GoAland.net/fastersbygard

13 **Nybonds keramik**
 Tranvik, 22530 Sund
 Tel. 45930
 Funktelefon (0)40 5879556
 E-Mail: nybonds@aland.net
 Homepage:
www.Visitaland.com/nybondspensionat
 Töpferei und Verkauf von Gebrauchsgegenständen, Handwerkerprodukte. Kurse, Pension

12 **Sunds Buss & Taxi**
 Delvik, 22530 Sund
 Tel. (0)457-3134100

11 **Norrgårds stugor**
 Finby, 22530 Sund
 Gemütliche Hütten in einer ruhigen Umgebung.
 Tel. 45934
 Fax 31761
 Funktelefon (0)457-3424404
 E-Mail: norrgard@aland.net
 Homepage:
<http://home.aland.net/norrgard>

Russische Tage in Bomarsund

Jedes Jahr Mitte August veranstaltet man ein Markt im Stil des 19. Jh. in Bomarsund. Der Markt wird in den Festungsruinen ausgerichtet, in einer Umgebung die es möglich macht die Geschichte zu spüren. Die Veranstalter versuchen alles so authentisch wie möglich zu halten, was bedeutet dass die Verkäufer, Funktionäre und Artisten in zeittypischer Kleidung gekleidet sind. Auf dem Markt werden hochklassige Handwerksprodukte, Gewürze, Marmelade und Gebäck angeboten. Natürlich wird auch für das Leibliche Wohl gesorgt. Während des Marktes kann man mit einer Pferdekutsche rund der Festungsruinen fahren. Um die Natur zu schützen bekommen Sie beim Erwerb der Eintrittskarte einen Blechbecher, den Sie überall benutzen können, wenn Sie z.B. Getränke kaufen. Der Becher ist dann Ihr Eigentum, den Sie behalten können. Auf dem Markt gibt es verschiedene Veranstaltungen mit Programm für Kinder und für Erwachsene, wie z.B. Gesang, Musik, Geschichten, Theater und Trachtparaden. Es werden auch Wanderungen rund um die historische Umgebung veranstaltet. Wir bieten Ihnen ein Tag voller Erlebnisse, wenn Sie den Markt in Bomarsund besuchen.



Foto:
Augusto Mendes



Foto:
Günter Pengel



Foto:
Seppo Sarkkinen

Ausstellung im ehemaligen Telegraf in Prästö.

In Prästö haben Sie die Möglichkeit das Leben während der Russischen Zeit in Bomarsund zu erleben. Sie können ein Miniaturmodell der ersten Stadtähnlichen Ortschaft rund um die Festung besichtigen. Sie können auch an Hand einer DVD Vorführung die Hauptfestung und Bombardierung der Festung erleben. In unserer Ausstellung können Sie auch Uniformen der damaligen Zeit besichtigen (Russische, Französische und Englische). Auch können Sie bei uns die Kleidung der zivilen Bevölkerung besichtigen (Krinolinen und Bauernkleider). Jedes Jahr findet auch zeitgleich eine Kunstausstellung statt. Sie können die Ausstellung jeden Tag von Juni bis Ende August besuchen (außer am Mittsommer). Willkommen in unserer Ausstellung, Teil der Äländischen Geschichte!



Foto:
Sonja Berglund



Foto:
Sonja Berglund

In Bomarsund und Prästö findet man Spuren einer mächtigen Russischen Festung.

Als Folge des Krieges zwischen Schweden und Russland 1808-1809 wurde Åland ein Teil des Russischen Imperiums. Aus russischer Sicht sollte Åland ein militärischer Vorposten werden. Das bedeutete eine Befestigung der Inseln und eine Garnison von tausenden Soldaten.

Die Bomarsundepoche endete auch mit einem Krieg, der so genannte Krimkrieg. Im Jahre 1854 wurde die halbferge Festung von einer Britisch-Französischen Streitmacht angegriffen, deren Überlegenheit fünfmal stärker war. Die Festung wurde vier Tage lang von Schiffen und von Land aus bombardiert. Am 16 August kapitulierte der Kommandant der Festung und etwa 2000 Gefangene wurden nach Frankreich und England gebracht. Als der Krimkrieg endete 1856 wurde Åland demilitarisiert. So ist es noch heute.

Gustav Vasa Tage – Eine Reise durch die Geschichte von Schloss Kastelholm

Gustav Vasa und die Vasafamilie, sind eng verbunden mit der Geschichte des 16. Jh. in Schloss Kastelholm. Mit den Gustav Vasa Tagen möchten wir Sie auf einer Reise in diese interessante Zeit mitnehmen. Während dieser Tage werden Sie zurückversetzt in Kastelholms Blütezeit und dem Schicksal der Vasafamilie während des 16. Jh. in eine historische Schauspiel mit Intrigen, Streitigkeiten, Liebe und königlicher Pracht erleben. Sie können auch mittelalterliche Turniere sehen, Hexenprozesse im 17. Jh. erleben und die Kinder können auf Schatzsuche im Schloss gehen. Während des Tages haben Sie auch die Möglichkeit die Gustav Vasa Gedenkmünzen zu kaufen. Am Samstag Abend können Sie das Theaterstück zur Krönung Gustav Vasa verfolgen.



Foto: Tor Kudinoff



Foto: Tor Kudinoff

Schloss Kastelholm

Schloss Kastelholm ist eine populäre Sehenswürdigkeit und die einzige mittelalterliche Burg auf Åland. Das Schloss wurde zum ersten Mal erwähnt 1388 und wurde danach sukzessiv ausgebaut zwischen den 14 bis 16. Jh. Ein Brand hat 1745 große Teile des Schlosses verwüstet. Nach diesem Zwischenfall fing das Schloss an zu verfallen. Der Nordteil vom Schloss wurde nicht in Mitleidschaft gezogen und wurde bis 1930 als Getreidemagazin benutzt. Heute ist das Schloss eine Ruine die in verschiedenen Perioden renoviert wurde. Die Besucher können ein Rundgang machen und dabei sehen wie alles funktioniert hat in den verschiedenen Epochen. Das Schloss hat eine spannende Geschichte und hat als Verteidigungsburg, Administratives Zentrum und späteres Jagdschloss gedient. Viele bekannte Namen sind mit der Geschichte des Schloss Kastelholm verbunden. Durch die strategische Lage an der Ostsee wurde man in viele politische Machtspiele einbezogen.



Foto: Ålands Turistförbund



Foto: Ålands Turistförbund



Sund in kürze

Einwohnerzahl	ein bisschen über 1.000 Einwohner	
Prozentuale Verteilung der Einwohner	0-14 Jährige	18,6 %
	15-65 Jährige	63,3 %
	65-	18,1 %
Wirtschaft	Land- und Waldwirtschaft	21,3 %
	Baubranche und Industrie	8,8 %
	Öffentlichen Dienst, Handel und Transport	69,9 %
	Eigene Arbeitsplätze in Sund	42,5 %
Größter Arbeitsgeber	der Kommune Sund mit etwa 50 Angestellte	
Abstand bis nach Mariehamn	etwa 20 km	
Öffentlicher Strand	Simvikén in Bomarsund	
Angelscheine	Verkauf im Lebensmittelgeschäft Ljunggrens und bei lokalen Touristik-Unternehmen. Mehr Information in der Broschüre „Sportangeln auf Åland“.	
Verkehrsverbindungen	Fahrplanmäßige Busverbindungen zwischen Mariehamn und Sund. (Fahrpläne bei Ålandstrafiken) Taxis (siehe Anzeigen). Fahrradfähre zwischen Bomarsund und Långnäs in Lumparland.	
Touristeninformation	In der Nähe des Schlosses von Kastelholm.	
Alarmnummer	112 bei Unfälle und schwere Erkrankungen.	
Für Boottouristen	Anlegebrücken in Bomarsund und ein Kleinboothafen in Kastelholm. (Alle sind gebührenpflichtig) Gebührenfreie Anlegebrücken im alten Fährhafen in Prästö.	

Ereignisse in Sund:

Veranstaltung

Selbstregierungstag
 Mittsommerfeier
 Mittsommertanz
 Aktivitätstagen
 Markt
 Gustaf Wase Tage
 Bomarsunds Markt
 Kleine Weihnachten Markt
 Angelwettkampf
 Golfwettkämpfe
 Offenes Atelier

Veranstalter

Kastelholmnejdens byalag
 Jan Karlsgården
 Klippan i Finby
 Jan Karlsgården
 Byagården i Kastelholm
 Kastelholms slott
 Bomarsunds fästningsruiner
 Jan Karlsgården
 Kyrksundet
 Golfbanan i Kastelholm
 Ateljéer i området

Platz

Jan Karlsgården
 Jan Karlsgården
 Klippan i Finby
 Jan Karlsgården
 Byagården i Kastelholm
 Kastelholms slott
 Bomarsunds fästningsruiner
 Jan Karlsgården
 Kyrksundet
 Golfbanan i Kastelholm
 Ateljéer i området

Zeitpunkt

9Juni
 Mittsommer
 Mittsommer
 Jeden Mittwoch in juli
 Jeden Dienstag ab August
 Mittsommer bis August
 Juli
 August
 Erste Wochenende in Dezember
 Februar–März
 Maj–September
 Maj

Foto: Ålands Turistförbund



Foto: Ålands Turistförbund

